

Titel der Veranstaltung Individuelle Rechtschreibförderung bis Klasse 9



Anzahl der Teilnehmer 20

Art der Veranstaltung

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Wöchentliche Veranstaltung | <input type="checkbox"/> extracurricular               | <input checked="" type="checkbox"/> Seminar |
| <input type="checkbox"/> Blockveranstaltung                    | <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtangebot | <input type="checkbox"/> Vorlesung          |
| <input type="checkbox"/> Blended Learning                      | <input type="checkbox"/> curricular                    | <input type="checkbox"/> Übung              |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges                             |  | <input type="checkbox"/> Tutorium           |
|  |  | <input type="checkbox"/> Praktikum          |

Studiengang Lehramt Deutsch Semesterzahl 4

Zielgruppe Studierende aus allen Lehrämtern

Lernziele der Veranstaltung Befähigung zur qualitativen Rechtschreibfehleranalyse, zur individuellen Förderung von Schülern mit schwacher Rechtschreibleistung, zur Dokumentation, Analyse und Interpretation von Therapieverläufen

Inhalte der Veranstaltung Theorie des Schriftsprachsystems und des Schriftspracherwerbs, Theorie und Praxis der Rechtschreibtherapie, qualitative und quantitative Dokumentation des Therapieverlaufs, Analyse und Interpretation von Veränderungen im Rechtschreibfehlerprofil

Wodurch zeichnet sich die Veranstaltung aus? Innovation besteht in der unmittelbaren Verbindung von Theorie und Praxis:  
• die bisher erlangten sprachdidaktischen Kenntnisse werden ergründet und angewendet,  
• eine direkte Beratung und Austausch mit der Dozentin sowie mit den anderen Seminarteilnehmern über fachliche und persönliche Erfahrungen in der therapeutischen Arbeit sind unmittelbar möglich (nicht erst Theorie und Jahre später die Praxis im Alleingang)

Wie erreicht die Veranstaltung die Ziele des Starken Starts? Die Zeile des Starken Starts werden insbesondere durch die Stärkung des Professionsbezugs für angehende Lehrkräfte erreicht. Es gibt bereits im Studium Gelegenheit, das erlernte Fachwissen und fachdidaktisches Wissen in die Praxis umzusetzen, kritisch zu betrachten und zu evaluieren.

Geplante Veränderungen Nur im WS anbieten, weil die Förderung mehr Termine einschließt und zu Anfang des Schuljahres geschieht  
Wenn möglich, eine intensive Blockveranstaltung zu Anfang  
Zertifikat über die Teilnahme an diesem besonderem praxisnahen und arbeitsintensiven Seminar, um den Mehraufwand zu würdigen

Weitere wichtige Hinweise und Tipps mindestens 12 Sitzungen, Konstellation ein oder zwei Studierende pro Schüler, Werkstatt-Charakter mit Einzelberatung und Gruppendiskussion  
Bericht über Inhalte, Verlauf und Wirksamkeit der Förderung als Leistungsnachweis  
Übertragbarkeit des Formats auf andere LV ist gegeben, bspw. Mathematikdidaktik für Dyskalkulie

Ansprechpartner Dr. Irene Corvacho del Toro

Telefonnummer 32.726 E-Mail-Adresse corvachodeltoro@em.uni-frankfurt.de

Weiterführende Literatur/Links